



Bildnachweise/©: privat / Rudolf-Steiner-Haus, Hamburg

2-Tages-Seminar mit Prof. Dr. Franz Ruppert

incl. öffentlichem Vortrag

Wer bin Ich und was will Ich?

Therapeutisches Arbeiten mit der Anliegenmethode

Sa., 07.- So., 08. März 2020

im Rudolf-Steiner-Haus, Hamburg

Wer bin Ich und was will Ich?

Weiß ich, wer ich bin? Mache ich tatsächlich das, was ich gerne mache? Oder habe ich für mich selbst gar kein Gefühl? Orientiere ich mich vor allem daran, was andere von mir wollen? Identitätsprobleme sind weit verbreitet und viele Menschen verwechseln ihre Identität mit ihren Identifikationen. Die Ursache dafür ist in vielen Fällen eine frühe Selbst-Aufgabe, weil wir nicht wirklich willkommen waren und uns deshalb anpassen, um dabei sein zu dürfen.

Mit der Anliegenmethode wird es möglich, sich selbst zu entdecken und sich selbst näher zu kommen, vor allem wenn frühe Traumata das bislang verhindern.

Im Seminar wird das Grundkonzept der „Identitätsorientierten Psychotherapie und -therapie“ (IoPT) erläutert. Etwa sechs bis acht Teilnehmer können pro Seminartag ein Anliegen für eine eigene Aufstellung einbringen. Es wird per Losverfahren entschieden.

Literatur:

Ruppert, F. (2002). Verwirrte Seelen. Der verborgene Sinn von Psychosen. Grundzüge einer systemischen Psychotraumatologie, München: Kösel Verlag.

Ruppert, F. (2005). Trauma, Bindung und Familienstellen. Seelische Verletzungen verstehen und heilen, Stuttgart: Pfeiffer bei Klett-Cotta.

Ruppert, F. (2007). Drei Seelen in meiner Brust. Trauma, Spaltung und innere Heilung, Stuttgart: Klett-Cotta Verlag.

Ruppert, F. (2010). Symbiose und Autonomie. Symbiosetrauma und Liebe jenseits von Verstrickungen, Stuttgart: Klett-Cotta Verlag.

Ruppert, F. (2012). Trauma, Angst und Liebe. Unterwegs zu gesunder Eigenständigkeit, Wie Aufstellungen dabei helfen. München: Kösel Verlag.

Ruppert, F. (Hg.) (2014). Frühes Trauma. Schwangerschaft, Geburt und erste Lebensjahre, Stuttgart: Klett-Cotta Verlag.

Ruppert, F. / Banzhaf H. (Hg. 2017) Mein Körper, mein Trauma, mein Ich. Anliegen aufstellen – aus der Traumabiografie aussteigen, Kösel Verlag.

Ruppert, F. (2018) Wer bin Ich in einer traumatisierten Gesellschaft?, Stuttgart: Klett-Cotta Verlag.

Ruppert, F. (2019) Liebe, Lust & Trauma: Auf dem Weg zur gesunden sexuellen Identität. München: Kösel Verlag.

Weiterführende Informationen und Anmeldung unter: sophie@sophie-ruhlig.de